Mail:



"Man kann nicht nicht kommunizieren!" Dieser Satz stammt von dem bekannten Kommunikationswissenschaftler Paul Watzlawick. Kommunikation heißt nicht nur Informationen auszutauschen oder zu übermitteln, sondern auch miteinander in Verbindung zu treten. Wir kommunizieren immer und überall, auch wenn die Kommunikation hin und wieder "ohne Worte", also nonverbal stattfindet. Gerade bei einer



Tätigkeit im Büro, wo alle Fäden zusammenlaufen, werden an die Kommunikationsfähigkeiten jeder Mitarbeiterin und jedes Mitarbeiters besonders hohe Anforderungen gestellt. Da gibt es zum einen die schriftliche Kommunikation in Form von Briefen und – heute immer häufiger – in Form von Mails. Bei diesen beiden Kommunikationsmöglichkeiten gilt es bestimmte Regeln zu beachten. Eine weitere Form der Kommunikation ist die mündliche Kommunikation, die sowohl persönlich – also vis-à-vis - als auch telefonisch stattfindet. Im persönlichen Gespräch können wir leichter am Mienenspiel unseres Gegenübers ablesen, ob und wie unsere Botschaft angekommen und aufgenommen worden ist. Beim Telefonat dagegen ist dies schon etwas schwieriger, es gibt jedoch viele Möglichkeiten auch telefonisch gut "anzukommen". Eine besondere Herausforderung ist die Kommunikation in Konfliktsituation. Diese können zum einen dadurch entstehen, dass man es mit besonders schwierigen Zeitgenossen zu tun hat oder sich unser Gegenüber in einer besonders schwierigen Situation befindet.

| Thema: | Kommunikation im Handwerksbüro |
|------------------------|--|
| Termin: | Donnerstag, 05.10.2023 |
| Beginn: | 09.00 Uhr – 16.00 Uhr (Ganztagsseminar) |
| <u>Ort</u> : | Haus des Handwerks, An der Feuerwache 10, 49716 Meppen |
| Referentin: | Susanne Siekmeier – Beratung/Coaching, Köln |
| <u>Teilnehmer</u> : | Betriebsinhaber, Mitarbeiter aus Mitgliedsbetrieben der |
| | Kreishandwerkerschaft Emsland Mitte-Süd |
| <u>Inhalte</u> : | Grundlagen der Kommunikation, schriftliche Kommunikation, mündliche Kommunikation – professionell telefonieren |
| Max. TN-Zahl: | 20 Personen |
| Kosten: | 180,00 €/ Person (incl. Getränke & Mittagsimbiss) zzgl. USt. |
| Anmeldeschluss: | 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn |
| Weitere Informationen: | Kreishandwerkerschaft Emsland Mitte-Süd Tel. 0591 97302-0 (Lingen) oder Tel. 05931 9807-0 (Meppen) |
| | |

Verbindliche Anmeldung

Rücksendung an Fax 05931 9807-22 (Meppen) oder per Mail (siehe unten)

Seminar: Kommunikation im Handwerksbüro (05.10.2023 – Meppen)

| Nr. | Name | Vorname |
|--------|-----------------|--|
| 1 | | |
| 2 | | |
| Ort, D | Oatum: | |
| Firma | 1: | Direkter E-Mail-Versand der ausgefülten Anmeldung Bitte hier drücken |
| Anspi | rechpartner/in: | |
| Tel. | | |

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Seminarwesen



1. Geltungsbereich

Die Allgemeinen Teilnahmebedingungen gelten für die Durchführung sämtlicher Bildungsleistungen der Kreishandwerkerschaft Emsland Mitte-Süd (im Folgenden: KH).

2. Anmeldung

Die Anmeldung bei der KH muss schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) mittels unseres Anmeldeformulars erfolgen und wird in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Der Vertrag über die Durchführung der Bildungsleistung kommt mit eingehender Rechnung der KH rechtzeitig vor Beginn der Bildungsleistung zustande.

3. Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühren sind vor Beginn der Bildungsleistung mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug fällig.

4. Rücktritt durch den Veranstalter: Absage

Die KH kann vom Vertrag zurücktreten, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird oder die Dozentin oder der Dozent ausfällt.

Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden im Falle eines Rücktrittes zurückerstattet.

Darüber hinaus gehende Schadensersatzansprüche wegen des Rücktritts sind ausgeschlossen.

5. Rücktritt durch Teilnehmer/innen: Abmeldung Widerruf bei Anmeldung

Ein Rücktritt bzw. Widerruf vom Vertrag ist schriftlich innerhalb von 7 Tagen vor Beginn der Bildungsleistung möglich. Hierzu bedarf es einer schriftlichen Mitteilung (Brief, Telefax, Email) an die KH.

Bei einem später erfolgten Vertragsrücktritt vor Beginn der Maßnahme ist die komplette Gebühr der Bildungsleistung zu entrichten bzw. bereits entrichtete Gebühren werden nicht erstattet.

6. Ausschluss

Der Veranstalter kann Teilnehmer/innen, die die Teilnahmegebühr oder die entsprechende Rate nicht rechtzeitig bezahlt haben, von der Teilnahme durch Kündigung des Vertrages ausschließen. Ebenso kann der Veranstalter in den Fällen verfahren, in denen der Teilnehmer die Durchführung des Lehrgangs gefährdet (§ 314 BGB). Der Teilnehmer hat einen ggf. zu verantwortenden Schaden zu ersetzen. Die Pflicht zur Entrichtung der gesamten Teilnahmegebühr bleibt bestehen.

7. Änderungen

Die KH behält sich vor, die Dozentin oder den Dozenten der Bildungsleistung zu wechseln oder die Bildungsleistung zeitlich zu verschieben.

Ein Wechsel der Dozentin oder des Dozenten berechtigt die Teilnehmenden nicht zum Rücktritt oder zur Minderung der Teilnahmegebühren.

8. Haftung

Für Unfälle, Verluste und Schäden, die Teilnehmerinnen oder Teilnehmern im Rahmen der Durchführung der Leistung entstehen, wird seitens der KH keine Haftung übernommen, es sei denn, der Schaden beruht auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten der KH, seiner Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen.

9. Datenschutz

Die KH erhebt, verarbeitet und nutzt die Daten der Teilnehmenden nur nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen zur Erfüllung des Vertragszweckes und im erforderlichen Umfang. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der KH sowie die Dozenten und Dozentinnen sind zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.

Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten für die Abwicklung des Vertrages und eventuelle abschließende Prüfungen gespeichert werden.

10. Schlussbestimmungen

Individuelle Regelungen sind möglich und bedürfen der Schriftform (Brief, E-Mail, Fax).

Sollte eine Bestimmung dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Beide Parteien sind sich in diesem Fall einig, dass die unwirksame Regelung durch eine solche ersetzt wird, die dem ursprünglichen Sinn dieser Vertragsbestimmung am nächsten kommt.

11. Streitbeteiligung (Art. 14 Abs. 1 ODR-VO und § 36 VSBG) und Gerichtsstand

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeteiligung (OS) bereit, die unter http://ec.europa.eu/consumers/odr/ zu finden ist.

Im Übrigen ist die KH zur Teilnahme an einem Streitbeteiligungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist Lingen.